

# FIEBERITZ

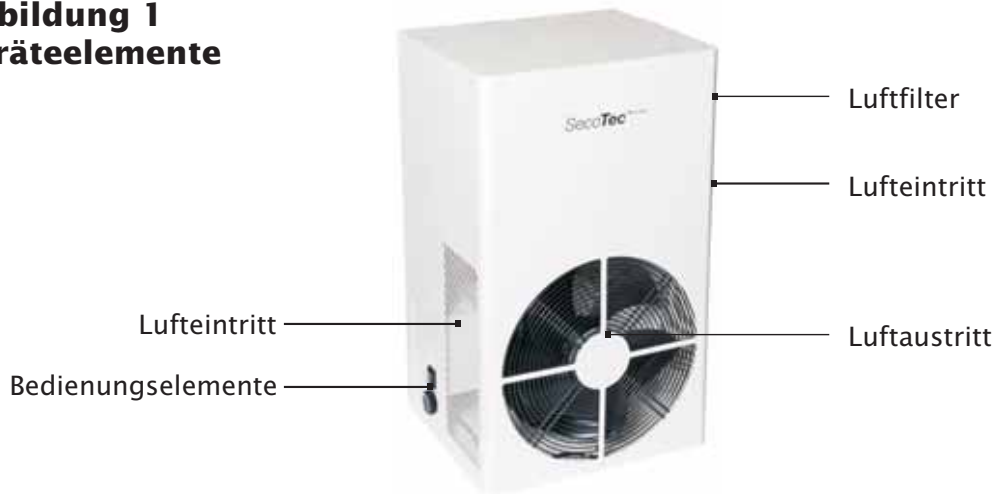
Trocknung – schnell & zuverlässig



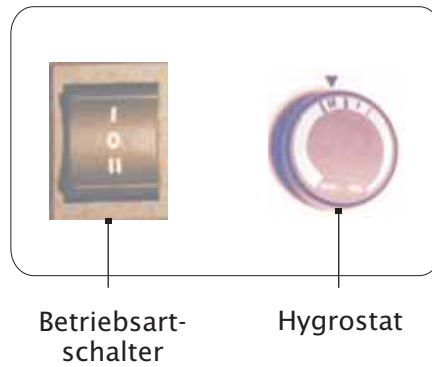
## Wäscheraumtrockner Secotec 1600

### Bedienungsanleitung

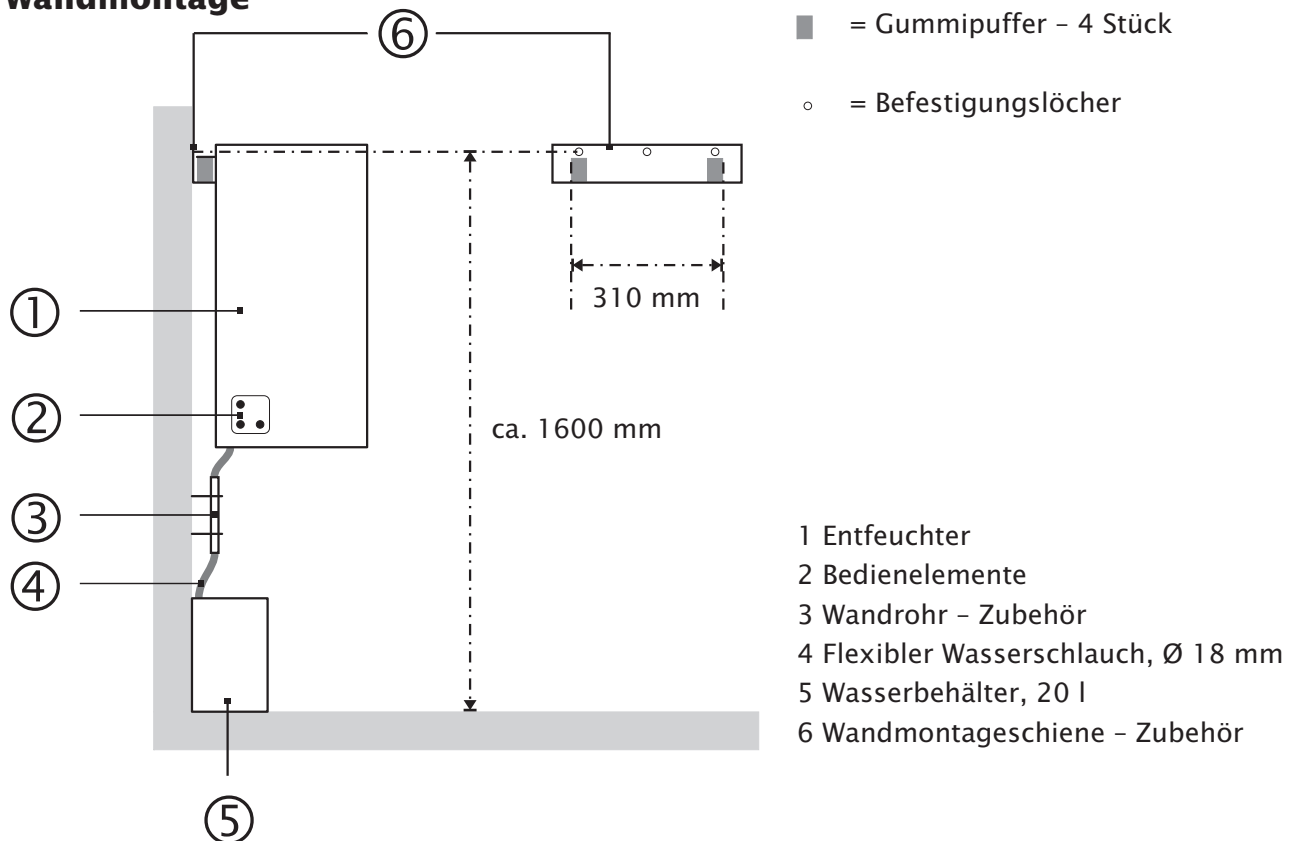
**Abbildung 1  
Geräteelemente**



**Abbildung 2  
Bedienelemente**



**Abbildung 3  
Wandmontage**



Die Installation und Inbetriebnahme des Wäscheraumtrockners Secotec 1600 ist sehr einfach. Dennoch bitten wir Sie, diese Anleitung sorgfältig zu lesen, damit Sie mit den Möglichkeiten und Bedienelementen des Gerätes vertraut werden.

### **Funktionsweise**

Der Entfeuchter besitzt einen Verdampfer und einen Kondensator. Der Ventilator zieht feuchte Luft an und bläst diese durch den kühlen Verdampfer. Dort wird der Luft die Feuchtigkeit entzogen, welche als Kondensatwasser abfließt. Anschließend passiert die Luft den warmen Kondensator und tritt erwärmt und trocken wieder aus.

### **Aufstellung und Sicherheitsbestimmungen**

- Das Gerät darf nur aufrecht an einer senkrecht stehenden Wand befestigt werden.
- Das Gerät nie liegend transportieren oder betreiben.
- Das Gerät so aufstellen, dass die Luftzirkulation nicht behindert wird.
- Das Gerät darf niemals mit Materialien abgedeckt werden.
- Der Ausblas des Ventilators muss immer in Seilrichtung ausgerichtet sein (bei konischer Seilabspannung auf der schmalen Seite).
- Das Gerät nie in der Nähe von feuergefährlichen oder explosiven Räumen und Anlagen betreiben.
- Das Gerät nie im Spritzbereich von Wasser aufstellen (Bassins, Wannen, Duschen usw.).
- Vor Inbetriebnahme vergleichen Sie bitte, ob die Spannung des Gerätes (siehe Typenschild auf der Geräterückseite) mit der Spannung Ihres Stromnetzes übereinstimmt.
- Das Gerät darf nur an einer geerdeten Steckdose und nicht an einer Mehrfachsteckdose angeschlossen werden.
- Das Anschlusskabel darf nur durch eine Fachperson ausgewechselt werden.
- Der Anschluss-Stecker muss jederzeit zugänglich sein.
- Das Gerät darf nur durch autorisiertes Fachpersonal geöffnet, gewartet oder repariert werden.
- Die Fenster und Türen des Trockenraumes während der Wäschetrocknung immer schließen und nach der Trocknung kurz lüften.
- Das Gerät enthält (ungiftiges und nicht brennbares) Kältemittelgas und Öl, welches hohem Druck ausgesetzt ist. Sollte das Gerät einmal einen Defekt am Kältekreislauf aufweisen, kann es teilweise oder ganz ausströmen. In diesem Fall muss das Gerät sofort ausgeschaltet und von der Steckdose getrennt werden.

### **Wandmontage**

Die Wandmontage wird durch die Abbildung 3 erläutert.

1. Das Wandmontageschiene (Abbildung 3, Nummer 6) befestigen (Montagehöhe ca. 1600 mm ab Boden).
2. Gummipuffer montieren.
3. Gerät in Wandmontageschiene einhängen.
4. Distanz zur Wand am unteren Gummipuffer einstellen.
5. Die Muttern oben leicht einschrauben, um das Gerät zu sichern.

### **Kondensatableitung**

Die Kondensatableitung erfolgt über den Schlauch direkt ins Abwasser. Als Zubehör ist auch ein Ablaufset erhältlich, bestehend aus: 20 l Behälter (Abbildung 3, Nummer 5) und Wandrohr (Abbildung 3, Nummer 3). Zur Montage bitte den Ablaufschlauch durch das Wandrohr führen.

## **Einstellung des Hygrostaten**

Der Wäscheraumtrockner hat 3 Betriebsarten (siehe auch Abbildung 2).

Um den Trocknungsgrad der Wäsche zu verändern, können Sie in den Betriebsarten I und II den Hygrostat einstellen ("Soll-Wert"). Bei ungenügender Trocknung drehen Sie den Hygrostatknopf etwas mehr in Richtung „max.“, bei zu starker Trocknung etwas mehr in Richtung „min.“.

### **Modus 0 – Schalter auf Stellung 0:**

Das Gerät ist abgeschaltet.

### **Modus I – Schalter auf Stufe I und Hygrostat auf Stufe I:**

Diese Einstellung empfehlen wir für kleine Wäschemengen und / oder Raumentfeuchtung. Das Gerät schaltet bei Feuchtezunahme (überschreiten des am Hygrostatdrehknopf eingestellten Feuchtwertes) immer ein und bei unterschreiten des eingestellten Wertes immer aus. Damit trocknen Sie die Wäsche und halten zugleich den Raum konstant trocken. Das Gerät ist also stets in Wartestellung und schaltet bei Bedarf selber ein und aus, bis Sie das Gerät ausschalten (Schalterstellung 0). Der Kompressor / Entfeuchter wird zur Abtauung (bei Bedarf) alle 30 Minuten für maximal 7 Minuten ausgeschaltet. Nach dem Anlaufen des Ventilators wird der Kompressor / Entfeuchter immer nach 3 Minuten Anlaufverzögerung dazugeschaltet.

### **Modus II – Schalter auf Stufe II und Hygrostat auf Stufe II:**

Diese Einstellung empfehlen wir nur für größere Wäschemengen und Soll-Werte von ca. 45 %. Vor Start des Trocknungsvorganges (Wiedereinschaltung), muss der Schalter kurz auf Stellung 0 geschaltet werden.

Wenn das Gerät eingeschaltet wird, startet sofort der Ventilator. Dadurch belüftet er die Wäsche, was dazu führt, dass die Luftfeuchte im Raum rasch über den am Hygrostaten eingestellten Wert ansteigt. Daraufhin wird nach 3 Minuten (Anlaufverzögerung) der Kompressor dazu geschaltet und die Entfeuchtung beginnt. Der Kompressor bleibt in Betrieb (und wird jeweils nur bei Bedarf zur Abtauung alle 30 Minuten automatisch unterbrochen), bis die Raumfeuchte den am Hygrostaten eingestellten Soll-Wert wieder unterschreitet. Dann wird die Entfeuchtung unterbrochen (der Kompressor schaltet ab) und der Ventilator läuft 14 Minuten weiter. Wenn in dieser Zeit der Feuchtwert wieder über den am Hygrostaten eingestellten Soll-Wert ansteigt, wird der Kompressor wieder hinzu geschaltet und die Entfeuchtung läuft weiter.

## **Betrieb bei niedrigen Temperaturen**

Bei Raumtemperaturen unter 12 °C kann das durch den Verdampfer der Luft entzogene Wasser vereisen und daher nicht mehr abfließen. In diesem Falle schaltet der Kompressor elektronisch geregelt automatisch ab und der Ventilator läuft weiter. Durch die warme Luft wird das Eis zum Schmelzen gebracht. Danach läuft der Kompressor selbständig wieder an.

Bei einer starken Vereisung des Verdampfers kann das Gerät der Luft keine Feuchtigkeit entziehen. In diesem Falle muss die Raumtemperatur erhöht werden.

Das Gerät darf nur bei Temperaturen zwischen + 5 °C und + 30 °C betrieben werden, da es andernfalls zur Beschädigung des Entfeuchters kommen kann.

## **Wartung und Reinigung**

Je nach Ort der Aufstellung ist es erforderlich, den Staubfilter spätestens alle 14 Tage zu reinigen. Ziehen Sie dazu den Filter aus dem Gerät und entfernen Sie den Staub mit dem Staubsauger oder unter fließendem Wasser ohne Reinigungsmittel. Der Filter befindet sich an der Geräteseite und Sie können diesen einfach herausziehen.

Das Gerätegehäuse können Sie mit einem feuchten Tuch abwischen und danach trocken reiben.

## Fehlersuche und -behebung

Symptom	Ursache	Behebung
keine Funktion	keine Netzspannung	an anderer Steckdose testen
	Stecker / Kabel defekt	ggf. Gerät an Elektriker oder Händler
Ventilator läuft, aber Kompressor nicht	Anlauf ist um 3 Minuten verzögert	3 Minuten abwarten
	Gerät ist in Abtauphase	15 Minuten abwarten
Kompressor läuft, aber Ventilator nicht	Ventilator defekt	Gerät an Händler
keine Entfeuchtung	Filter verschmutzt	Filter reinigen
	Raumtemperatur (< +5 °C) oder Raumfeuchte (< 50 % rF) zu niedrig	Gerät in warmen, feuchten Raum testen
	Kühlmittelverlust	Gerät an Händler
Gerät macht Lärm	Aufstellung uneben	Aufstellung kontrollieren
	Filter verschmutzt	Filter reinigen
	Verdampfer und / oder Kondensator verschmutzt	Reinigung durch Fachbetrieb oder Gerät an Händler
Eisbildung bis nach außen	Filter verschmutzt	Eis abtauen lassen und Filter reinigen
	Raumtemperatur zu niedrig (< +5 °C)	Eis abtauen lassen und nur über +5 °C betreiben
	Verdampfer verschmutzt	Reinigung durch Fachbetrieb oder Gerät an Händler
	Abtauung defekt	Gerät an Händler

## Entsorgung

Das Gerät muss nach den örtlichen Vorschriften für Kühlgeräte/Gefriergeräte fachgerecht entsorgt/recycelt werden. Die Rückgabe muss an autorisierte Sammelstellen erfolgen.